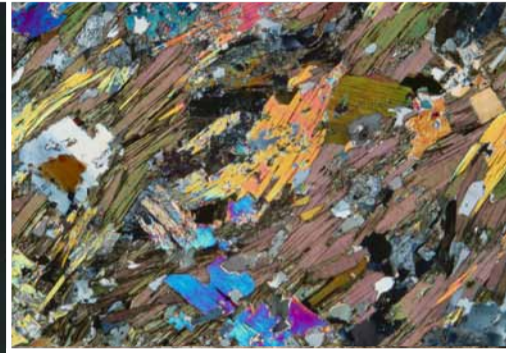
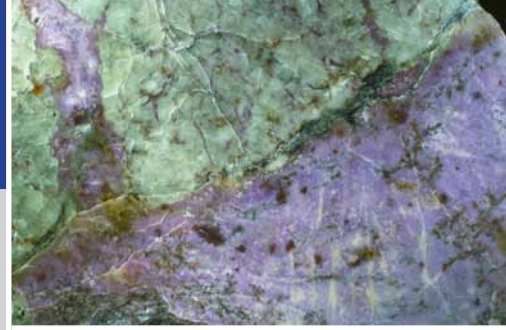


Tunnelsteine & Tunnelbuch!

500 Millionen Jahre Spessart.

Die Baustelle erstreckt sich über eine Länge von etwa 7,5 km. Dabei wurden die Basiseinheiten der Spessartgeologie angeschnitten. Dies beginnt in Laufach mit dem kristallinen Grundgebirge (Gneise, Glimmerschiefer, Amphibolite, Marmor, Kalksilikatfelse, Diorite, Pegmatite, ...), darüber eine Basalbrekzie, gefolgt von den Sedimenten des Zechsteins als Kalke und Dolomite, aber auch Tonsteine, die das bucklige Paläorelief einebnen. Stellenweise sind diese Gesteine erheblich metasomatisch verändert in Kalksteine und Dolomite mit Zebra-Struktur. Über denen liegen die Ton- und Sandsteine des Bröckelschiefers, die zu dem Buntsandstein überleiten. Diese meist schwach gebundenen Sandsteine sind oft erheblich verwittert. Alle diese Gesteine werden von hydrothermal entstandenen Baryt- und Calcit-Gängen durchschlagen. Oberflächennah sind die Gesteine oft tiefgründig zersetzt, was eine Folge der tertiären Tiefenverwitterung ist. Lokal kommen Lössauflagen, solifluktuiv umgelagerte Hangschutte und kaltzeitliche Formen hinzu.



VORANKÜNDIGUNG:

Die Jahrhundertbaustelle im Spessart mit all ihren Facetten wird von Joachim Lorenz 2018 in einem Buch vorgestellt, welches im Helga Lorenz Verlag erscheinen wird. Vorgesehen sind Beiträge von der Historie, Tunnelbau- und Eisenbahntechnik, Geologie und bis zur Botanik. Es wird im Format A4 in farbigem Druck, mit mehreren hundert Fotos und festem Einband hergestellt. Der Preis wird sich an den Selbstkosten orientieren.

Interessenten können sich mit Visitenkarte oder unter Verlag@Spessartit.de vormerken lassen: Helga Lorenz Verlag, Graslitzer Str. 5, 63791 Karlstein a. Main, 06188/7494, www.Spessartit.de/Schwarzkopftunnel.html.

